

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

Band: 97 (1952)

Heft: 39

Anhang: Pestalozzianum : Mitteilungen des Instituts zur Förderung des Schul- und Bildungswesens und der Pestalozziforschung : Beilage zur Schweizerischen Lehrerzeitung, 26. September 1952, Nummer 4

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PESTALOZZIANUM

Mitteilungen des Instituts zur Förderung des Schul- und Bildungswesens und der Pestalozziforschung
Beilage zur Schweizerischen Lehrerzeitung

26. September 1952

49. Jahrgang

Nummer 4

Brief aus Bali

Auf Umwegen ist ein Gesuch aus *Singaradja* auf Bali (Indonesien) an das Pestalozzianum gelangt. Es handelte sich um den Wunsch, Lehrmittel in deutscher Sprache zu erhalten. Der Bericht eines Schülers gab uns Aufschluss über die Lage der betreffenden Schule. «Unter der holländischen Herrschaft, heisst es da, war die Möglichkeit einer höhern Erziehung sehr beschränkt. Zugelassen wurden nur Kinder, in deren Familien schon holländisch gesprochen wurde, das heisst, fast nur Kinder von höhern Beamten. Wohl gab es einige Schulen für Fortbildungsunterricht, aber damit konnte man es nicht weiter bringen, als bis zu einer untergeordneten Schreiberstelle. Wer weiterstudieren wollte, musste nach Java oder nach Holland. Die Zahl der studierten Balier kann denn auch an den Fingern zweier Hände abgezählt werden, obgleich sie an den holländischen Universitäten zu den besten und eifrigsten Studenten zählten. — In der japanischen Zeit wurden sehr viele neue Schulen eröffnet. Die Zahl der Lehranstalten verdoppelte sich. Die Schüler strömten von allen Seiten herbei, aber es zeigte sich bald, dass der Unterricht mehr den Kriegsinteressen der Japaner, als der wirklichen Bildung diene. Die meiste Schulzeit wurde mit obligatorischer Arbeit für die Wehrmacht vergeudet. Erst unter der Republik hat die Regierung mit einer systematischen Erweiterung der höheren Lehranstalten ernst gemacht. Auch auf Bali sind die ersten höheren Lehranstalten gegründet worden, auch die erste höhere Lehrerschule in Singaradja. Aber die Lehrmittel sind noch immer sehr unzureichend.» — «Es stimmt das alles ganz genau», fügt der Gesuchsteller, Herr *J. Last*, diesem Schülerbericht bei. «Unsere Realschule besteht erst anderthalb Jahre. Es wird also nochmals so lange dauern, bis wir die ersten Studenten an die Universität abgehen lassen können. Eifer und Intelligenz der Schüler sind ausgezeichnet; es ist eine tägliche Freude und ein Glück, hier Unterricht geben zu dürfen.» Besonders gerühmt werden die Selbstdisziplin, die Kameradschaft und die allgemeine Wissbegierde. «Ein Schweizer Lehrer kann sich aber kaum eine Vorstellung machen von den Schwierigkeiten, mit denen wir hier zu kämpfen haben. Mit mehr als 220 Schülern, verteilt in sechs Parallelklassen, ist jeder von uns überlastet. Persönlich gebe ich dreissig Stunden in der Woche. Aber die meisten meiner Kollegen geben dazu noch Unterricht an den Wiederholungskursen für Volksschullehrer oder an Abendschulen. Dazu kommt die Vorbereitung für die Stunden in indonesischer Sprache, für die noch manche wissenschaftlichen Ausdrücke fehlen. Die Vorschulung der meisten Schüler ist wegen der vorangegangenen Kriegs- und Revolutionsjahre äusserst lückenhaft. Vieles muss nachgeholt werden. Die jüngeren Zöglinge verstehen kein Holländisch mehr, während alle älteren Lehrbücher in holländischer Sprache verfasst sind. In jedem Schulraum sitzen vierzig Zöglinge zusammengepfercht.

Die meisten kommen aus dem Inland, aus Dörfern, in denen es bis jetzt kein einziges Buch gab. Sie haben bis jetzt noch nie einen Eisenbahnzug, eine Strassenbahn oder ein Dampfschiff gesehen. Noch fehlt ein Zeichenzimmer, es fehlen Zeichenbretter, Zeichenpapier, Instrumente für den naturkundlichen Unterricht. Selbst Schreibmaterial muss dauernd gespart werden. Das Schwerste aber ist der Unterricht in deutscher Sprache. Für unsere 220 Schüler verfügen wir nur über ein einziges deutsch-holländisches Grammatikbuch. Für den Leseunterricht verfüge ich über zwanzig Bücher, die abwechselnd in jeder Klasse ge-



Ausstellung der Schule in Singaradja auf Bali. Die Schweizer Ecke des Pavillons für internationale kulturelle Zusammenarbeit. Auf den Tischen unter den Bildern lagen die geschenkten Bücher.

braucht werden. Dabei ist das Deutsche für einen Indonesier sehr schwierig, weil seine Muttersprache völlig ohne Flexion ist. — Unsere Schüler sind ausserordentlich musikalisch; sie singen sofort nach Noten — ohne instrumentale Begleitung — und es macht ihnen Spass, deutsche Lieder zu singen; aber wir haben keinen einzigen deutschen Liederband! — Auch für den Geographieunterricht fehlt uns fast alles ausser zwei oder drei Weltkarten. Aus dem einzigen Atlas, über den die Schule verfügt, zeichnet unser Geographielehrer an die Wandtafel.»

Die Stiftung «Pro Helvetia» stellte dem Pestalozzianum in verdankenswerter Weise einen Betrag zur Verfügung, der uns gestattete, eine Anzahl Lesebücher, ein Sprachlehrmittel, einen Atlas, einige Gesangbücher und je ein Lehrmittel für Botanik, Zoologie, Chemie und Physik durch den zürcherischen Lehrmittelverlag nach Singaradja zu übersenden. Die Sendung ist richtig am Bestimmungsort eingegangen und hat grosse Freude gemacht. Sie wurde am Tage der nationalen Unabhängigkeit, am 17. August, im Pavillon der «Internationalen kulturellen Zusammenarbeit» ausgestellt und von über 6000 Besuchern viel beachtet.

Natürlich wäre für die Ausstattung der Schule noch viel zu tun. «Es wäre herrlich, wenn wir vom ersten Lesebuch der Schweizer Serie vierzig Exemplare bestellen könnten, damit doch jeder Zögling beim Unterricht ein Buch vor sich hätte. Aber wir bekommen dafür keine Devisen von der Regierung, weil sonst alle Regierungsschulen darauf Anspruch machen könnten.»

Vielleicht treten Kollegen der Sekundar- und Mittelschulen mit ihren Klassen in die Lücke und nehmen die Verbindung mit der Realschule in Singaradja auf, damit die «Internationale kulturelle Zusammenarbeit» nach diesem bescheidenen Anfang nicht zusammenbricht. S.

Band 14 der Werke Pestalozzis

(Ein erster Hinweis)

Nach langem Unterbruch ist dieser neue Band der Werke Pestalozzis erschienen. (Verlag Walter de Gruyter, Berlin, 1952.) Er umfasst die Schriften von Mitte 1801 bis anfangs 1803 und enthält zehn bis heute nicht veröffentlichte Werke von ganz verschiedenem Charakter, die besondere Vertiefung und Würdigung verdienen. Pestalozzi steht mitten im Aufbau seines Erziehungsunternehmens in Burgdorf; das hindert ihn aber nicht, sich mit den Finanzsorgen der jungen helvetischen Republik zu befassen, und im Wirbel, in den ihn «ein einziges Wort» hineingezogen hat, einige «flüchtige Bemerkungen über die Finanzen hinzuwerfen.» Dabei entwickelt er Gedanken, die an die Grundlagen der Finanzverwaltung rühren. — Der neue Band enthält aber auch eine Denkschrift über die Lage und die Verfassung des Kantons Zürich. Daneben jene wertvolle Darlegung an die Pariser Freunde über die «Methode», einen Rechenschaftsbericht über die erste Tätigkeit in Burgdorf, während «Bemerkungen zum Matthäusevangelium» zeigen, wie sich Pestalozzi zu dieser Zeit mit Christus, seiner Lehre und seinem Schicksal befasste. — Bearbeiter des reichhaltigen Bandes 14 waren Alfred Rufer, Herbert Schönebaum, Walter Feilchenfeld-Fales, Emanuel Dejung und Walter Klausner. Die Gesamtdirektion des Bandes besorgte Emanuel Dejung, während Fräulein Ida Suter die Bearbeitung des sprachlichen Anhangs übernommen hatte. S.

Neue Bücher

Die Bücher werden zwei Wochen im Lesezimmer ausgestellt; ab 11. Oktober sind sie zum Ausleihen bereit.

Die Bestellungen werden nach der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Zum Bezuge berechtigt sind die Mitglieder des Vereins für das Pestalozzianum; Jahresbeitrag für Einzelmitglieder mindestens Fr. 5.—.

Psychologie, Pädagogik

Alleman Cécile: Über das Spiel. Die Spieltheorien, Menschenspiel und Tierspiel. 124 S. VIII D 361.

Asperger Hans: Heilpädagogik. Einführung in die Psychopathologie des Kindes. 280 S. VIII C 253.

Binder Hans: Das Problem des genialen Menschen. 59 Seiten. VIII D 360.

Böhm Léonore: Les tendances nouvelles de l'éducation préscolaire aux Etats-Unis et leurs aspects psychologiques. 229 Seiten. F 460, 67.

Fleming C. M.: Soziale Psychologie und Erziehung. Einführung in ihre Technik und Anwendung. 156 S. VIII D 362.

Gattegno Caleb: Introduction à la psychologie de l'affectivité et à l'éducation à l'amour. 126 S. F 460, 68.

Nohl Hermann: Die pädagogische Bewegung in Deutschland und ihre Theorie. 3. * A. 240 S. VIII C 251 c.

Schultz J. H.: Organstörungen und Perversionen im Liebesleben.

Bedeutung, Entstehung, Behandlung, Verhütung. 278 Seiten. VIII M 89.

Wijnbergen Jacob: Bedeutung psychodiagnostischer Methoden für die Erziehung. Diss. 76 S. Ds 1620.

Philosophie, Religion

Brentano Franz: Grundlegung und Aufbau der Ethik. 424 S. VIII E 352.

Häberlin Paul: Philosophia Perennis. Eine Zusammenfassung. 161 S. VIII E 357.

Kierkegaard Sören: Vier erbauliche Reden, 1844. Drei Reden bei gedachten Gelegenheiten, 1845. 227 S. VIII F 206.

Lecomte du Noüy Pierre: Der Mensch vor den Grenzen der Wissenschaft. 275 S. VIII E 353.

Lion Ferdinand: Plato. Von Hellas aus gesehen. 159 Seiten. VIII E 354.

Micklem Nathaniel: Was ist Religion? 214 S. VII 7755, 4.

Schätzel Walter: Der Staat. Was Staatsmänner, Politiker und Philosophen über den Staat gesagt haben. m. Abb. 443 S. VIII E 356.

Russell Bertrand: Das menschliche Wissen. Umfang und Grenzen. 500 S. VIII E 355.

Schule und Unterricht

Fankhauser Gottfried: Geschichten der Heiligen Schrift für den Dienst an Kindern dargeboten. 2 Bde. 437/420 Seiten. VIII F 205 I h / II e.

Grauwiler Ernst: Sechzig Zeichnungen zur Schweizergeschichte. 64 S. II G 1029.

Grube Hans: Naturkundliches Arbeitsbuch für die Weiterbildung des Lehrers. m. Abb. 269 S. VIII O 52.

Guyer Walter: Wie wir lernen. Versuch einer Grundlegung. 438 S. VIII S 232.

Hahn Fr.: Die evangelische Unterweisung. I. Teil. 180 Seiten. VIII F 204 I.

Koch Otto: Probleme der Volksschule. Aufgaben der inneren Schulreform (Fredeburger Schriftenreihe). 95 S. II P 573.

Lange Richard: Praktisches Handbuch für den Rechtschreib-Unterricht. Für 6 Unterrichtsstufen auf laut- und wortkundlicher Grundlage. 24. * A. 270 S. VIII S 233.

Möller Otto: Die Kinderzeichnung im Kunstunterricht. m. Abb. 83 S. II M 1225.

Müller-Wolfer Th.: Die Aargauische Kantonsschule in den vergangenen 150 Jahren. Festschrift. m. Abb. 136 S. VIII T 39.

Münch Paul Georg: So macht's Freude. Lehren und Lernen in der Schule von heute. 235 S. VIII C 252.

Ortega y Gasset José: Schuld und Schuldigkeit der Universität. 83 S. VIII S 231.

Ulshöfer Robert: Der Deutschunterricht. Heft 2, 1952: Poetik in der Gegenwart. Heft 3, 1952: Aufsatzerziehung IV. 83/100 S. VII 7757, 1952 2/3.

Witak August: Moderne Gruppenarbeit. Beiträge zu ihrer Theorie und Praxis. 2. * A. 110 S. II W 1023 b.

Lehrbücher für allgemeine Schulen

Der Menschheit Würde ist in eure Hand gegeben. Lesebuch für die Abschlussklassen der Allgemeinen Volksschule (Hamburg). 131 S. III AD 18.

Frey Arthur: Kleine Sprachschule für die Aargauerjugend. 1. Teil: 3.—5. Schuljahr. 130 S. III D 98.

Hakios A. und W. Rutsch: Welt- und Schweizergeschichte. Verbindliches Lehrmittel für die Sekundarschulen des Kantons Zürich. m. Abb. 511 S. III G 23.

Kommission für den Unterricht in Biblischer Geschichte: Biblische Geschichte für Schule und Haus. m. Abb. 536 S. III R 9.

Sprache, Literatur u. a.

Aischylos: Die Tragödien und Fragmente. Eingeleitet und teilweise neu übersetzt von Franz Stoessl. m. Abb. (Bibliothek der Alten Welt). 440 S. VII 7723, 8.

Forchhammer Jörgen: Allgemeine Sprechkunde. m. Abb. 193 S. VIII B 338.

Glinz Hans: Die innere Form des Deutschen. Eine neue deutsche Grammatik. 504 S. VIII B 336.

Gotthelf Jeremias: Briefe (1850—1852). 5. Teil. 436 S. VII 2043, 32.

Kirchner Joachim: Bibliothekswissenschaft. Buch- und Bibliothekswesen. 250 S. VIII B 339.

Lüdeke Henry: Geschichte der amerikanischen Literatur. m. Abb. (Sammlung Dalp). 656 S. VII 7697, 35.

Petermann Margit: Die Antwort. Ein Buch für geistig interessierte Mädchen. 387 S. VIII E 351.

Piper Reinhard: Nachmittag. Erinnerungen eines Verlegers. m. Abb. 591 S. VIII A 1847.

Rang Bernhard: Der Roman. Kleines Lesehandbuch. 316 S. VIII B 340.

Suhrkamp Peter: Ausgewählte Schriften zur Zeit- und Geistesgeschichte. 343 S. VIII B 341.
Villon François: Dichtungen. Französisch und deutsch. Übertragen von Martin Löpelmann. 4. * A. m. Abb. 246 Seiten. VIII B 342 d.
Wiese Benno von: Die deutsche Tragödie von Lessing bis Hebbel. 2. * A. 720. S. VIII B 343 b.

Belletristik

Amacher Ernst: Steiniger Höhenweg. Bilder aus dem zürcherischen Volksleben. 294 S. VIII A 1835.
Biedermann Carl: Vier historische Novellen. 371 S. VIII A 1836.
Borre Karl Friedrich: Ein Abschied. 208 S. VIII A 1837.
Cöcciolì Carlo: Himmel und Erde. 417 S. VIII A 1838.
Dombrowski Katharina von: Land der Frauen. Roman eines untergegangenen Volkes. 424 S. VIII A 1840.
Forester C. S.: Randall. 416 S. VIII A 1839.
Gardner Mona: Sanfte Siegerin. 330 S. VIII A 1841.
Glaser Georg K.: Geheimnis und Gewalt. 2 Bde. 365/377 Seiten. VIII A 1842 I/II.
Hanlin Tom: Wunder in Cardenrigg. 265 S. VIII A 1843.
Hohlbaum Robert: Tedeum. Ein Roman um Anton Bruckner. 388 S. VIII A 1844.
Kin Ku Ki Kuan: Wundersame Geschichten aus alter und neuer Zeit. Aus dem Chinesischen übersetzt von Franz Kuhn (Manesse Bibliothek der Weltliteratur). 471 S. VII 7695, 50.
Kramer Gerhard: Wir werden weiter marschieren. 540 Seiten. VIII A 1845.
Penzoldt Ernst: Drei Romane (Der arme Chatterton — Die Powenzbande — Kleiner Erdenwurm). 621 S. VIII A 1846.
Ramuz C. F.: Der junge Savoyarde. 182 S. VIII A 1848.
Schnack Elisabeth: Irische Erzähler (Manesse Bibliothek der Weltliteratur). 375 S. VII 7695, 49.
Schreyvogel Friedrich: Eine Schicksalssymphonie. Roman der Wiener Jahrhundertwende. 442 S. VIII A 1849.
Stucken Eduard: Die weissen Götter. 2 Bde. 620/617 Seiten. VIII A 1850 I/II.
Trebtsch Siegfried: Chronik eines Lebens. 496 S. VIII A 1851.
Watanabé Mamoru: Das Kopfkissenbuch der Hofdame Sei Shonagon. m. Abb. (Manesse Bibliothek der Weltliteratur). 311 S. VII 7695, 48.
Wiechert Ernst: Der ewige Stern. Erzählungen. 214 S. VIII A 1852.
Zopfi Hans: Anekdoten und Erinnerungen. 264 S. VIII A 1853.

Englische Belletristik

Collins Norman: Children of the Archbishop. 511 S. E 1125.
Hilton James: Morning Journey. 376 S. E 1124.
Warren Robert Penn: World enough and time. 508 S. E 1126.

Französische Belletristik

Bazin René: Les Oberlé. 249 S. F 1080, 20.
Maupassant Guy de: Contes choisis. m. Abb. 58 S. F 1106.
Romains Jules: Violation de frontières. 279 S. F 1105.
Vercors: Les yeux et la lumière. Mystère à six voix. 247 S. F 1104.
Yver Colette: Princesses de Science. 256 S. F 1080, 18.

Italienische Belletristik

Alvaro Corrado: Quasi una vita. Giornale di uno scrittore. 426 S. J 133.
Guareschi Giovannino: Mondo piccolo. «Don Camillo». 329 S. J 144.
Moravia Alberto: Il conformista. 392 S. J 135.
Novello Giuseppe: Che cosa dirà la gente? 100 Disegni. J 137.
— Dunque dicevamo. 100 Disegni. J 138.

Geographie, Reisen, Heimatkunde

Eichhorn Franz: In der grünen Hölle. Kurbelfahrten durch Brasilien. m. Abb. 237 S. VIII J 480.
Guides Bleus: Espagne. m. Karten u. Plänen. 964 S. VII 5839, 18.
Hoppenot Hélène und Henri: Extrême-Orient. 88 Photographien mit einer Einführung. VIII J 481 I.
Hoppenot Hélène: Rome. 88 Photographien mit einer Einführung. VIII J 481 II.
Könz I. U.: Das Engadinerhaus. m. Abb. (Schweizer Heimatbücher). 96 S. VII 7683, 47/48.
Riddell James: In den Wäldern der Nacht. Reisebeschreibung aus Afrika. m. Abb. 239 S. VIII J 479.
Schild Peter: Berner Wanderbuch 9. Brienzensee. m. Abb. und Kartenskizzen. 168 S. VII 7690, 9.
Schmidrig Alois Larry: Grächen. Walliser Bergdorf an der Mischabel. m. Abb. (Schweizer Heimatbücher). 104 S. VII 7683, 49.
Strache Wolf: Die schönen Bücher. V: Die Donau. VI: Die Weser. VII: Die Mosel. m. Abb. je 64 S. VIII J 463 V-VII.
Tatarinoff-Eggenschwiler A.: Der Weissenstein bei Solothurn. Beiträge zur Natur und Geschichte unseres Juraberges. m. Abb. VIII J 478.

Geschichte, Kulturgeschichte

Becker Bernhard: Die Glarner Landsgemeinde 1861—1878. Berichte u. Reflexionen. Hg. Ed. Vischer. 167 S. VIII J 482.
Bodde Derk: Peking-Tagebuch. Ein Jahr Revolution in China. m. Abb. VIII G 720.
Heer Friedrich: Die Tragödie des Heiligen Reiches. 361 S. VIII G 728.
Huizinga Johan: Herbst des Mittelalters. Studien über Lebens- und Geistesformen des 14. und 15. Jahrhunderts in Frankreich und den Niederlanden. 6. * A. m. Abb. 384 S. VIII G 721 f.
Joachimsen Paul: Die Reformation als Epoche der deutschen Geschichte. 312 S. VIII G 723.
Laviosa-Zambotti Pia: Ursprung und Ausbreitung der Kultur. m. Abb. 455 S. VIII G 729.
Mösch Joh.: Langendorf. Dorf- und Schulgeschichte. m. Abb. 422 S. VIII J 483.
Ortega y Gasset José: Geschichte als System und über das römische Imperium. 2. * A. 172 S. VIII G 726 b.
Prawdin Michael: Tschingis-Chan und sein Erbe. 532 Seiten. VIII G 719.
Rehm Walter: Griechentum und Goethezeit. Geschichte eines Glaubens. 3. A. m. Abb. 428 S. VIII G 730 c.
Rock Adolf: Kurze Geschichte Grossbritanniens. m. Abb. 437 S. VIII G 724.
Srbik Heinrich Ritter von: Geist und Geschichte vom deutschen Humanismus bis zur Gegenwart. 2 Bde. 436/421 Seiten. VIII G 718 I/II.
Walter Patrick Gordon: Grundriss der Menschheitsgeschichte. m. Karten. 331 S. VII 7676, 16.
Weisz Leo: Veröffentlichungen aus dem Archive der Familie Hirzel in Zürich. 3 Bde. m. Abb. 354/113/295 S. P V 1296 I-III.
Wenz Heinrich: Weltmacht Indien. m. Abb. 272 S. VIII G 725.
Wilcken Ulrich: Griechische Geschichte im Rahmen der Altertumsgeschichte. 7. A. m. Abb. 384 S. VIII G 716 g.

Kunst und Musik

Chevalley Etienne: Miracles de l'enfance. m. Abb. 89 Seiten. VIII H 414⁴.
Christensen Erwin O.: Popular Art in the United States. Abb. und 30 S. Text. E 881.
Flexner James Thomas: The Pocket History of American Painting. m. Abb. 118 S. E 882.
Frauenfelder Reinhard: Die Kunstdenkmäler des Kantons Schaffhausen. I: Die Stadt Schaffhausen. m. Abb. 484 S. VII 7650, 26.
Hofmannsthal Hugo von: Festspiele in Salzburg. 3. A. 71 Seiten. VIII H 421 c.
Holmes Kenneth und Hugh Collinson: Child Art Grows Up. m. Abb. 95 S. VIII H 418.
Honegger Arthur: Ich bin Komponist. Gespräche über Beruf, Handwerk und Kunst in unserer Zeit. 145 S. VIII H 411.
Huxley Aldous: Themen und Variationen. m. Abb. 244 Seiten. VIII H 417.
Reifenberg Benno: Das Abendland gemalt (Aufsätze über Kunst). 439 S. VIII H 415.
Schmidt Paul Ferd.: Geschichte der modernen Malerei. m. Abb. 276 S. VIII H 419⁴.
van der Meer Frédéric: Atlas de la Civilisation Occidentale. m. Abb. und Karten. 228 S. VIII H 420⁴.
Walker John: Paintings from America. Abb. und 45 Seiten Text. E 883.
Zahn Leopold: Französische Impressionisten. 50 farbige Gemälde mit einer Einführung. VIII H 412⁴.

Naturwissenschaften

Bragg Lawrence Sir: Elektrizität. Gemeinverständliche Einführung in die Elektrophysik und deren technische Anwendungen. m. Abb. 273 S. VIII R 46.
Buddenbrock W. v.: Vom Farbensinn der Tiere. m. Abb. (Kosmos). 80 S. VII 6, 194.
Carson Rachel L.: Geheimnisse des Meeres. m. Abb. 255 Seiten. VIII N 102.
Dirksen Rolf: Das Wattenmeer. Landschaft ewigen Wandels. 2. A. m. Abb. und Karten. 221 S. VIII N 99 b.
Durian Wolf: Der See im Glas. Anleitungen zum Anlegen und Unterhalten eines Aquariums. m. Abb. 238 S. JB I 3208.
Hämmerling J.: Fortpflanzung im Tier- und Pflanzenreich. 2. * A. m. Abb. (Sammlung Göschen). 135 S. VII 4, 1035 b.)
Hahn Beate: Dein Garten wächst mit Dir. Vom Kinderbeet zum Wohngarten. m. Abb. 162 S. VIII O 54.
Hartmann Max: Geschlecht und Geschlechtsbestimmung im Tier- und Pflanzenreich. 2. * A. m. Abb. (Göschen). 116 Seiten. VII 4, 1036 b.
Hass Hans: Manta. Teufel im Roten Meer. m. Abb. und Karten. 179 S. VIII N 103.

- Heck Lutz*: Tiere — Mein Abenteuer. Erlebnisse in Wildnis und Zoo. m. Abb. 282 S. VIII P 175.
- Handerson J. Y. und Rich. Taplinger*: Seltsame Patienten. Tierarzt im grössten Zirkus der Welt. m. Abb. 225 S. VIII P 174.
- Jacob Hch. Ed.*: Sage und Siegeszug des Kaffees. Die Biographie eines weltwirtschaftlichen Stoffes. m. Abb. 366 S. VIII O 55.
- Löns Hermann*: Im Wald und auf der Heide. Tiergeschichten. m. Abb. 216 S. VIII P 172.
- Mahler G. und K.*: Physikalische Aufgabensammlung. Mit den Ergebnissen. 7. * A. (Sammlung Göschen). 127 S. VII 4, 243 g. — Physikalische Formelsammlung. 8. * A. m. Figuren (Sammlung Göschen). 153 S. VII 4, 136 h.
- Munnecke Wilhelm*: Hagenbecks Dschungelfahrten. m. Abb. 185 S. VIII P 176.
- Neher Franz Ludwig*: Der brennende Strom. Öl — die dritte Energie. m. Abb. 230 S. VIII N 98.
- Peattie Donald Culross*: Es gibt keinen Tod. Tagebuch eines Naturbeobachters. 400 S. VIII N 100.
- Riedtmann Rud. und L. Beringer*: Unsere Tiere. Bd. VI. m. Abb. 120 S. VIII P 104⁴ VI.
- Schmitt Cornel*: Lebenskampf und Anpassung der Pflanze. 300 Versuche und Beobachtungen. 7. A. m. Abb. 68 S. VIII O 53 g.
- Stehli Georg*: Mikroskopie für jedermann. Methodische erste Einführung mit praktischen Übungen. m. Abb. 90 S. VIII N 3.
- Sternfeld Richard*: Die Reptilien und Amphibien Mitteleuropas. 2. A. m. Abb. 94 S. Text. VIII P 177 b.
- Thesing Curt*: Schule der Biologie. m. Abb. 419 S. VIII N 95.
- Tietze Hch.*: Gelöste und ungelöste mathematische Probleme aus alter und neuer Zeit. Für Laien und Freunde der Mathematik. 2 Bde. 256/303 S. VIII K 14 I/II.
- Traber Hans A.*: Heimat des Lebens. 65 Aufnahmen nach der Natur mit Begleittext von Walter Rob. Corti. 65 S. VIII P 173⁴.
- unter der Eggen Albin Mair*: Das Leben in Pflanze und Tier. m. Abb. 548 S. VIII N 97.
- Vogel Hans*: Vom Kristall zum Lebewesen. Grundlagen der Biogenese. 318 S. VIII N 101.
- Anthropologie, Medizin**
- Grahmann Rud.*: Urgeschichte der Menschheit. Einführung in die Abstammungs- und Kulturgeschichte des Menschen. m. Abb. und Karten. 311 S. VIII G 727.
- Scharll Martha*: So lernt das Kind sich gut halten. m. Abb. 32 S. II S 2543.
- Siemens H. W.*: Grundlage der Vererbungslehre, Rassenhygiene und Bevölkerungspolitik. m. Abb. 13. * A. 210 S. VII 4136 n.
- Weinert Hans*: Stammesentwicklung der Menschheit. Die letzten Forschungsergebnisse in neuer Sicht. m. Abb. 212 S. VIII M 88.
- Volkswirtschaft, Staatswissenschaft, Fürsorge**
- Ackermann Klaus*: Das Land der stummen Millionen. Das Leben des russischen Volkes unter dem Sowjetsystem. 232 Seiten. VIII V 304.
- Huber Hans*: Wie die Schweiz regiert wird. 64 S. II H 1470.
- Linne Gerhard und Wolfgang Kelsch*: Lasst uns einen neuen Anfang setzen. Worte der Völker vom Menschentum. 98 S. VIII V 303.
- Petitpierre Max, Werner Näf und Hs. Frick*: Die Schweiz im Notstand der Gegenwart. Vorträge. 72 S. VII 7660, 79.
- Reist Werner*: Die Schweiz. Arbeit und Leben. Zeitbild in der Jahrhundertmitte. m. Abb. 205 S. VIII V 302.
- Sutro Nettie*: Jugend auf der Flucht, 1933—1948. 15 Jahre im Spiegel des Schweizer Hilfswerk für Emigrantenkinder. Mit einem Vorwort von Alb. Schweitzer. 288 S. VIII V 305.
- Technik, Gewerbe, Lehrbücher für gewerbliche Schulen**
- Helfer Jürgen*: Konstruktionselemente der Schreibmaschine. m. Abb. 45 S. GG 1375.
- Jaggi Paul*: Lehrgang für Mechaniker in 68 Werkstattblättern. 417 Abb. GG 1378.
- Jahre, hundert, Handwerker- und Gewerbeverein, 99 Jahre Gewerbeschule Langenthal. m. Abb. 148 S. GV 677.
- Kriemler H.*: Die sanitäre Installationstechnik. 2 Bde mit je einem Skizzenbuch. 296/248/152 S. GG 1372 I/II u. a.
- Lengerer E. und G. Eisenmann*: Das Zeichnen des Schuhmachers, Schäftemachers und Zuschneiders. 6. A. 23 S. Abb. und 40 S. Erläuterungen. GB I 189 f.
- Mau Karl*: Aus der Praxis des Gummifachwerkers. 2. A. m. Abb. 332 S. GG 1373 b.
- Maurer Giljan*: Hausinschriften im Schweizerland, sowie Inschriften jeder Art. Beitrag zur Pflege alten Volksgutes und alter Volkskultur. m. Abb. 2. * A. 272 S. GC I 414 b.
- Petz Eberhardt*: Fachzeichnen in den Schneiderklassen der Berufsschulen. Musterbogen mit 60 S. Text. GB IV 79.
- Priske Paul*: Nährstoffe und Nahrungsmittel. Einfaches chemisches Praktikum mit fachkundlichen Erläuterungen für die Fachschulen im Ernährungsgewerbe und in der Hauswirtschaft. m. Abb. 144 S. GG 1376.
- Senn P.*: Telephon-Apparate. Grundlagen, Einzelteile und Schaltungen von einfachen Teilnehmeranlagen im Bereiche der Konzession B der Eidg. Telephonverwaltung. 2. A. m. Abb. 151 S. GG 1302 b.
- Trümpy O.*: Fachzeichnen für Messerschmiede. 51 Blätter. GB II 238.
- Wittenberger Walter*: Chemische Laboratoriumstechnik. Hilfsbuch für Laboranten und Fachschüler. 4. * A. m. Abb. 306 S. GG 1374 d.
- Wyss Hugo*: Praktische Elektrotechnik für Betriebsleiter, Werkführer, Mechaniker, Elektroinstallateure usw. m. Abb. 7. A. 371 S. GG 646 g.
- Jugendschriften**
- Bilderbücher**
- Bantzer Marigard und Werner Walz*: Die Strasse. JB II 1150.
- Beck Ludw. Maria und Hellmut von Cube*: Das Pferdchenbuch. Geschichte eines Schimmels, der davonlief und wiederkam. JB II 1154.
- Gengnagel-Rahusen Marg. und Melanie Zepf*: Trulle und ihre Freunde. JB II 1151.
- Loehr Fritz*: Die Schildbürger. Ein Bilderbuch von den einfältigen Bewohnern der Stadt Schilda. JB II 1153.
- Low'a*: Meine lieben Tiere. JB II 681.
- Zinger Oleg*: Er heisst Jakob. JB II 682.
- Erzählungen**
- Bauer Franz*: Der sprechende Draht. Aus dem Leben des Telephonfinders Philipp Reis. m. Abb. 141 S. JB I 3181 (13-).
- Beebe*: Auf Entdeckungsfahrt mit Beebe. Abenteuer mit Tiefsee-, Land- und Luftgetier. m. Abb. 187 S. JB I 3182 (14-).
- Brown Paul*: Die Schule der ganz kleinen Pferde. m. Abb. JB I 3209 (7-10).
- Collins Norman*: Schwarzes Elfenbein. Abenteuer auf hoher See. m. Abb. 319 S. JB I 3216 (13-).
- Faber du Faur Irmgard*: Kinderreime der Welt. Kinderreime aus Europa und Nordamerika, ausgenommen Deutschland, Österreich und die Schweiz. 108 S. JB I 3196.
- Gjems-Selmer Agot*: Die Doktorsfamilie im hohen Norden. m. Abb. 153 S. JB I 3183 (10-14).
- Haacken Frans*: Das Loch in der Hose. Bilderbuch über die Entstehung des Fadens. JB I 3178 (8-).
- Hänni Robert*: Vom Dachfirst zum Kilimandscharo. Wie Dachdecker Arthur Spöhel allein den «Kibo» bezwingt. m. Abb. 240 S. JB I 3219 (15-).
- Hager Alice Rogers*: Die Harpers Kinder. m. Abb. 195 S. JB I 3191 (8-10).
- Holesch Ditha*: Der schwarze Hengst Bento. m. Abb. 160 Seiten. JB I 3188. (14-).
- Kretzer-Hartl Ada*: I: Gabi ganz sorglos. II: Gabi wächst heran. III: Gabi im Beruf. IV: Gabi im Glück. 195/194/198/214 S. JB I 3184 I-IV. (12-).
- Mamin-Sibirjak D. N.*: Fröhliche Tierwelt. Tiergeschichten. m. Abb. 52 S. JB I 3177. (8-).
- Moody Ralph*: Bleib im Sattel. Vater und ich waren Siedler im wilden Westen. m. Abb. 200 S. JB I 3218. (12-15).
- Müller Karl und A. Paech*: Der goldene Brunnen. Lustiges Lesebuch mit Bildern. 80 S. JB I 3190. (7-10).
- Niklitschek Alexander*: Wunder in und um uns. Aus Industrie und Technik. m. Abb. 172 S. JB I 3211.
- Wunder in und um uns. Aus Physik und Chemie. m. Abb. 160 S. JB I 3212.
- O'Faolain Eileen*: Die kleine Henne Genoveva. Geheimnisvolle Geschichte von Feen, Zwergen, Tieren und zwei Kindern. m. Abb. 117 S. JB I 3180. (5-10).
- Oterdahl Jeanna*: Die Welt wird weit. Helga Wilhelmina blickt ins Leben. m. Abb. 243 S. JB I 3220. (12-).
- Ott Estrid*: Henrik hat Glück. Erzählung aus dem Leben der Berglappen. 159 S. JB I 3217. (12-15).
- Pinkerton Kathrene*: Die verborgene Bucht. Erlebnisse in Alaska. 235 S. JB I 3195. (12-15).
- Schischkow Wjatscheslaw*: Das Bärenreich. Ein wahres Märchen. m. Abb. 95 S. JB I 3214. (12-).
- Schultzen Eitel W.*: Rapunzel wird Reporter. Eine Geschichte aus den Alpen. m. Abb. 134 S. JB I 3189. (10-12).
- Supf Peter*: Der fliegende Sancho. Auf der Suche nach den weissen Indianern. m. Abb. 274 S. JB I 3186. (12-15).
- Tharp Louise Hall*: Gesellschaft der Abenteurer. m. Abb. 302 S. JB I 3210. (15-).